

# Lösungen zum Thema Bewegen von Lasten

## Satz B

In diesem Übungsblatt sollen die allgemeinen Kenntnisse über das Thema Bewegen von Lasten überprüft werden. Die Fragen umfassen den Bereich der Grundausbildungsprüfung sowie des Allgemeinwissens, welches für dieses Thema erforderlich ist.

### 1.1.

Wählen Sie aus. Mehrfache Antworten sind möglich.

**An welchem Druck-, Kraft-, Hebezeug kann ein Schnellstopp durchgeführt werden?**

Am Hebekissen

Am Zuggerät

Am Hebe- und Pressgerät (Hydropresse)

### 1.2.

Wählen Sie aus. Mehrfache Antworten sind möglich.

**Was ist unter dem Begriff „Lose Rolle“ zu verstehen?**

Querriegel zur Befestigung von Stropps

Kloben (Rolle) an Festpunkt angeschlagen

Kloben (Rolle) an Last angeschlagen

1.3.

Wählen Sie aus. Mehrfache Antworten sind möglich.

**Wie groß ist die Belastbarkeit des Klappklobenhakens?**

15 kN

32 kN

50 kN

1.4.

Wählen Sie aus. Mehrfache Antworten sind möglich.

**Wo sind die Scherstifte im Zuggerät eingebaut?**

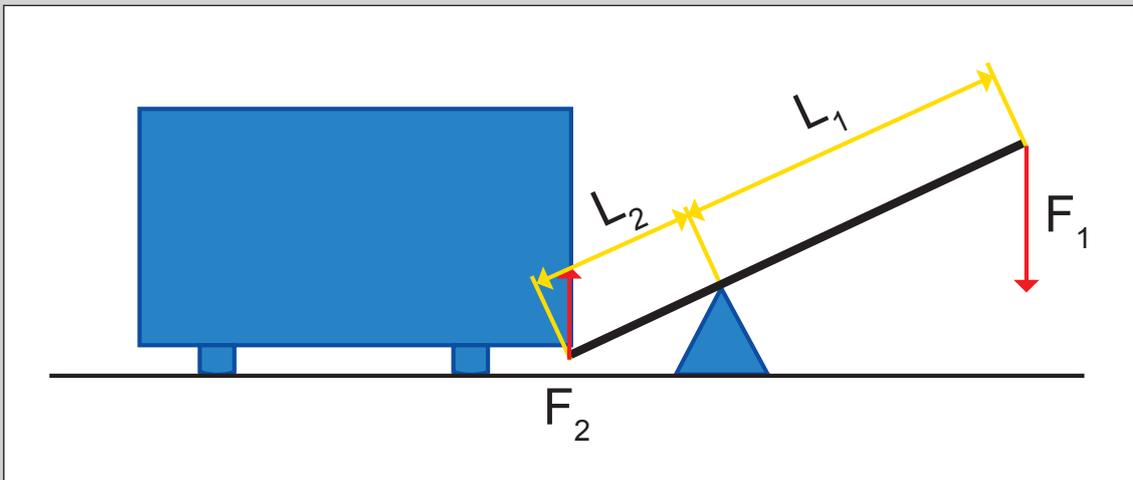
Am Rückzughebel

An den Klemmbacken

Am Vorschubhebel

1.5.

Erklären Sie in eigenen Worten die dargestellte Grafik:



*In der nebenstehenden Grafik ist das Prinzip des zweiseitigen Hebels abgebildet.*

*Über einen Hebeldrehpunkt wird die Kraft  $F_1$  über die Hebellänge  $L_1$  vervielfacht auf die Last  $F_2$  (Kiste) über den kleineren Hebel  $L_2$  übertragen.*

---



---



---



---

Wichtig ist, dass herausgestellt wird das die Kraft vervielfacht wird.

**1.6.**

Wählen Sie aus. Mehrfache Antworten sind möglich.

**Welche der folgenden Aussagen ist korrekt?**

- Das Zuggerät sollte immer im eingesicherten Zustand verlastet werden.  
Nur so sind die Federelemente der Klemmbacken entlastet
- Das Zuggerät wird immer im ausgescherten Zustand verlastet.  
So lässt sich das Drahtzugseil direkt in das Gerät einführen
- Das Zuggerät wird immer mit eingesichertem Drahtzugseil verlastet
- In das Zuggerät kann jedes beliebige Drahtseil eingeführt werden  
um damit Lasten zu ziehen oder zu heben

**1.7.**

Ordnen Sie die folgenden Begriffe den Überschriften „Druckkrafthebezeuge“ oder „Zugkrafthebezeuge“ zu:

	„Druckkrafthebezeuge“	„Zugkrafthebezeuge“
<b>Zuggerät</b>	<i>Brechstange</i>	<i>Zuggerät</i>
<b>Spreizer mit Zugketten</b>	<i>Zahnstangenwinde</i>	<i>Spreizer mit Zugketten</i>
<b>Kettenzug</b>	<i>Hydraulischer Heber</i>	<i>Kettenzug</i>
<b>Seilwinde GWK</b>	<i>Hebe- und Pressgerät</i>	<i>Seilwinde GWK</i>
<b>Brechstange</b>	<i>Hebekissen</i>	
<b>Zahnstangenwinde</b>	<i>Spreizer</i>	
<b>Hydraulischer Heber (Büffel)</b>	<i>Brechstange</i>	
<b>Hebe- und Pressgerät (Hydropresse)</b>		
<b>Hebekissen</b>		
<b>Spreizer</b>		

1.8.

Wählen Sie aus. Mehrfache Antworten sind möglich.

Welche der folgenden Aussagen gehören zu den richtigen Antworten?

Pneumatisch erzeugte Kräfte lassen sich besonders feinfühlig dosieren

Beim Arbeiten mit der Brechstange habe ich direkten Einfluss auf die aufgebrauchte Kraft

Mit Hydraulik lassen sich sehr hohe Kräfte realisieren

Die Zahnstangenwinde arbeitet durch pneumatische Kraft

1.9.

Bewerten Sie die folgende Aussage:

**Die Zahnstangenwinde muss nicht rechtwinkelig zur Last angesetzt werden. Mit steigender Hubhöhe steigt nicht das Risiko des Umfallens.**

Richtig

Falsch

1.10.

Bewerten Sie die folgende Aussage:

**Die Verlängerungen des Hebe- und Pressgerät (Hydropresse) dürfen nur bis zu maximal einen Meter verlängert werden.**

Richtig

Falsch

1.11.

Wählen Sie aus. Mehrfache Antworten sind möglich.

Welche Sicherheitshinweise sind beim Arbeiten mit Hebekissen einzuhalten?

Die Last gegen Wegrutschen sichern

Die Hebekissen nicht an scharfen Kanten ansetzen

Es ist nicht wichtig wie weit die Hebekissen unter der Last eingeschoben worden sind

Last fortwährend unterbauen

1.12.

Ordnen Sie die folgenden Begriffe der Grafik zu:

Lasthaken, Traghaken, Handhebel, Schalthebel, Handrad

